

Vergabenummer

Maßnahme

Leistung

Besondere Vertragsbedingungen für Liefer- und Dienstleistungen des Landesbetriebes Forst Brandenburg (BVB-LuD Bbg-LFB Stand 07/26)

(Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen - VOL/B)

1 Anlieferungs- oder Annahmestelle

Die Anlieferung/Erbringung der Dienstleistung hat an folgender Stelle zu erfolgen:

Ort	
Gebäude	
Raum	

2 Ausführungsfristen

Für die Ausführung der Leistungen sind folgende Fristen/Termine als verbindliche Vertragsfristen einzuhalten:

<i>Name des Termins/der Frist</i>	<i>Termin/Frist</i>
Beginn der Ausführung	
Vollendung der Ausführung	
Folgende Einzelfristen:	
- _____	
- _____	
- _____	

3 Unterrichtung von der vertragsgemäßen Ausführung der Leistung (§ 4)

Der Auftraggeber ist berechtigt, sich von der vertragsgemäßen Ausführung der Leistung zu unterrichten.

4 Behinderung und Unterbrechung der Leistung (§ 5)

Zur Kündigung bei Behinderungen oder Unterbrechungen gem. § 5 Nr. 2 Abs. 2 VOL/B ist der Auftragnehmer berechtigt, wenn die von ihm nicht zu vertretende Behinderung länger andauert als die

☐ in § 5 Nr. 2 Abs. 2 VOL/B genannte Frist von 3 Monaten

☐ _____ Monate

nach Zugang der Mitteilung gemäß § 5 Nr. 2 Abs. 1 S. 1 VOL/B oder Eintritt des offenkundigen Ereignisses gemäß § 5 Nr. 2 Abs. 1 S. 2 VOL/B.

5 Vertragsstrafen (§ 11)

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe im Falle des Verzuges zu zahlen:

5.1 bei Überschreitung der unter Ziff. 2 genannten Fristen

☐ für jede vollendete Woche _____ Prozent

☐ für jeden Werktag _____ Prozent

desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von Einzelfristen ist der nicht nutzbare Teil der Leistung, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

5.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5 % der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

5.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung verbindlicher Zwischentermine (Einzelfristen als Vertragsfristen) werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

6 Güteprüfung (§ 12)

Eine Güteprüfung gemäß § 12 VOL/B wird

☐ durchgeführt.

☐ nicht durchgeführt.

7 Abnahme (§ 13)

7.1 Die Leistung ist förmlich abzunehmen: ☐ ja ☐ nein

7.2 soweit nicht anders vereinbart, geht die Gefahr auf den Auftraggeber über

☐ bei Lieferleistungen mit der Übernahme an der Anlieferungsstelle.

☐ bei Aufbauleistungen mit der Abnahme.

8 Verjährung der Mängelansprüche (§ 14)

Für die Verjährung der Mängelansprüche

☐ gelten die gesetzlichen Fristen des BGB.

☐ gilt wegen der Eigenart der Leistung

für _____ eine Frist von _____ Jahren.

für _____ eine Frist von _____ Jahren.

für _____ eine Frist von _____ Jahren.

für _____ eine Frist von _____ Jahren.

9 Rechnungen (§ 15)

9.1 Die Rechnung ist auf folgenden Rechnungsempfänger auszustellen:

Landesbetrieb Forst Brandenburg
z.H. die im Auftrag bezeichnete(n) Dienststelle(n)
Tramper Chaussee 9, Haus 14
16225 Eberswalde

9.2 Die Rechnung ist in _____-facher Ausfertigung einzureichen.

9.3 Die Rechnung ist im XRechnungsformat über die Rechnungseingangsplattform des Landes Brandenburg <http://xrechnung-bdr.de> und unter Angabe der Leitweg-ID 12-121237280923691-39 einzureichen.

10 Vorlage der Listen für Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen (§ 16)

10.1 Die Listen über die Arbeiten nach Stundenverrechnungssätzen sind

☐ gemäß § 16 Nr. 2 S. 2 VOL/B *wöchentlich* einzureichen.

☐ abweichend von § 16 Nr. 2 S. 2 VOL/B _____ einzureichen.

10.2 Die Listen über die Arbeiten nach Stunden Verrechnungssätzen haben

☐ die in § 16 Nr. 2 genannten Angaben zu enthalten.

☐ neben den geleisteten Arbeitsstunden mindestens auch folgende Angaben zu enthalten:

-	_____
-	_____
-	_____
-	_____
-	_____
-	_____
-	_____

11 Zahlungsbedingungen (§ 17)

11.1 Vorauszahlungen werden

- ☐ nicht geleistet.
- ☐ gegen Vorlage einer Materialbürgschaft geleistet.

11.2 Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das Formblatt „Materialbürgschaft“ zu verwenden oder die Bürgschaftserklärung muss inhaltlich vollständig dem Formblatt des Auftraggebers entsprechen.

Die Bürgschaftserklärung muss folgende Erklärungen des Bürgen enthalten:

- Der Bürge übernimmt für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht.
- Auf die Einreden der Vorausklage gemäß § 771 BGB wird verzichtet.
- Die Bürgschaft ist unbefristet; sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.
- Die Bürgschaftsforderung verjährt nicht vor der gesicherten Hauptforderung. Nach Abschluss des Bürgschaftsvertrages getroffene Vereinbarungen über die Verjährung der Hauptforderung zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer sind für den Bürgen nur im Falle einer schriftlichen Zustimmung bindend.
- Gerichtsstand ist der Sitz der zur Prozessvertretung des Auftraggebers zuständigen Stelle.

11.2 Abschlagszahlungen werden vereinbart: ☐ ja ☐ nein

12 Sicherheitsleistung (§ 18)

12.1 Zur Vertragserfüllung werden Sicherheitsleistungen i. H. v. 5 v. H. der Auftragssumme verlangt:

- ☐ ja ☐ nein

12.2 Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das Formblatt „Vertragserfüllungsbürgschaft“ zu verwenden oder die Bürgschaftserklärung muss inhaltlich vollständig dem Formblatt des Auftraggebers entsprechen.

Die Bürgschaftserklärung muss folgende Erklärungen des Bürgen enthalten:

- Der Bürge übernimmt für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht.
- Auf die Einreden der Vorausklage gemäß § 771 BGB wird verzichtet.
- Die Bürgschaft ist unbefristet; sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.

- Die Bürgschaftsforderung verjährt nicht vor der gesicherten Hauptforderung. Nach Abschluss des Bürgschaftsvertrages getroffene Vereinbarungen über die Verjährung der Hauptforderung zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer sind für den Bürgen nur im Falle einer schriftlichen Zustimmung bindend.
- Gerichtsstand ist der Sitz der zur Prozessvertretung des Auftraggebers zuständigen Stelle.

13 Weitere besondere Vertragsbedingungen

Es werden folgende weitere besondere Vertragsbedingungen vereinbart:

☐

Keine

☐

Siehe beigefügte Unterlage _____

☐